



fielmann

KONZERNQUARTALSMITTEILUNG
ZUM 31. MÄRZ 2021

Fielmann Konzern: Zwischenmitteilung zum 31. März 2021

Sehr geehrte Aktionäre und Freunde des Unternehmens,

die Fielmann-Gruppe startet dank ihres robusten Geschäftsmodells und herausragender Leistungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgreich in das Jahr 2021.

Die Coronavirus-Pandemie wirkt sich auch im neuen Geschäftsjahr weiterhin auf den Alltag und das Geschäftsleben in Europa aus. Als systemrelevanter Gesundheitsversorger sind die Fielmann-Niederlassungen in allen 15 europäischen Ländern geöffnet. Fielmann wendet seine wissenschaftlich fundierten Hygienestandards konsequent an, kann so die Gesundheit von Kunden und Mitarbeitern zuverlässig schützen. Durch Terminvereinbarungen und das eigenentwickelte, digitale Zeitmanagement ist es gelungen, die Frequenz in den Niederlassungen zu steuern, die Produktivität zu erhöhen und so die frequenzbedingten Rückgänge abzumildern.

Absatz und Umsatz

Der Absatz des ersten Quartals 2021 stieg um 9,6 Prozent auf 1,86 Millionen Brillen (Vorjahr: 1,70 Millionen Brillen). Im ersten Quartal erwirtschaftete die Fielmann-Gruppe trotz pandemiebedingter Einschränkungen Umsätze über dem Vorjahr und über dem Vorkrisenniveau 2019. Auch exklusive der in Spanien erworbenen Kette Óptica & Audiología Universitaria liegen die Bestandsmärkte über dem Vorjahresniveau.

Der Außenumsatz, einschließlich Mehrwertsteuer und Bestandsveränderungen, stieg in den ersten drei Monaten 2021 um 9,2 Prozent auf 444,9 Millionen € (Vorjahr: 407,4 Millionen €). Der Konzernumsatz stieg um 7,5 Prozent auf 382,0 Millionen € (Vorjahr: 355,3 Millionen €).

Ergebnis und Investitionen

Der Gewinn vor Steuern beträgt 41,8 Millionen € (Vorjahr: 17,6 Millionen €), der Quartalsüberschuss 28,5 Millionen € (Vorjahr: 12,1 Millionen €). Die Investitionen in langfristige Vermögenswerte ohne Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen (Mietrechte) belaufen sich im ersten Quartal auf 14,2 Millionen € und wurden aus vorhandener Liquidität beglichen (Vorjahr: 14,0 Millionen €). Zum 31. März 2021 betreibt Fielmann 875 Niederlassungen (Vorjahr: 776 Niederlassungen), davon 288 Standorte mit Hörakustikstudios (Vorjahr: 209 Standorte).

Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie beläuft sich auf 0,26 € (Vorjahr: 0,14 €). Sachverhalte, die zu einer Verwässerung des Ergebnisses je Aktie geführt haben könnten, sind weder im Betrachtungszeitraum noch in dem Vergleichszeitraum eingetreten.

Dividende

Fielmann setzt seine aktionärsfreundliche Dividendenpolitik fort: Vorstand und Aufsichtsrat empfehlen der Hauptversammlung am 8. Juli 2021 aufgrund der deutlich positiven Unternehmensentwicklung eine Dividende in Höhe von 1,20€ je Aktie auszuschütten. Dies entspricht einer Gesamtausschüttung von 100,8 Millionen € und einer Ausschüttungsquote von 87 Prozent.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Fielmann ist größter Arbeitgeber der augenoptischen Branche, beschäftigte zum 31. März 21.582 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 20.234), davon 4.277 Auszubildende (Vorjahr: 4.065). Als Familienunternehmen steht Fielmann in der Krise zu seinen Mitarbeitern und stockt das beantragte Kurzarbeitergeld auf 100 Prozent auf. Zusätzlich zahlt Fielmann eine Corona-Prämie an Mitarbeiter mit direktem Kundenkontakt.

Angaben zu den Organen der Gesellschaft

Frau Katja Groß ist im Rahmen einer langfristigen Nachfolgeplanung mit Wirkung zum 1. März 2021 in den Vorstand der Fielmann Aktiengesellschaft berufen worden. Frau Groß übernimmt das Personalressort, das seit 2018 übergangsweise vom Vorstandsvorsitzenden Marc Fielmann geführt wurde. Herr Michael Ferley, Vorstand Materialwirtschaft und Produktion, hat aus persönlichen Gründen sein Amt als Vorstand zum 31. März niedergelegt. Herr Georg Alexander Zeiss übernimmt die Führung der Ressorts Materialwirtschaft und Produktion zum 1. April 2021 zusätzlich zu seinen bestehenden Aufgaben.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Dem Unternehmen liegen keine Erkenntnisse vor, die eine Änderung der im letzten Konzernlagebericht abgegebenen wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen über die Entwicklung des Konzerns für das Geschäftsjahr zur Folge haben. Die im Geschäftsbericht 2020 getätigten Aussagen zu Chancen und Risiken des Geschäftsmodells bleiben unverändert.

Ausblick

Unsere Vision 2025 ist die Basis unserer Prognose für das Geschäftsjahr 2021. Die Coronavirus-Pandemie hat erhebliche Auswirkungen auf den Alltag und das Geschäftsleben in Europa, zieht in vielen Ländern noch immer weitreichende staatliche Schutzmaßnahmen nach sich. Insbesondere die zurzeit bestehenden und gegebenenfalls noch verschärften Einschränkungen des

öffentlichen Lebens führen zu schwer einschätzbaren Auswirkungen auf Absatz, Umsatz und Gewinn. Eine Prognose für die nächsten Monate und das Gesamtjahr unterliegt daher großer Unsicherheit.

Der augenoptische Markt in Europa befindet sich in einem Konsolidierungsprozess. Fielmann als eines der weltweit führenden Unternehmen der Branche profitiert von diesem Trend, wird im laufenden Geschäftsjahr knapp 100 Millionen Euro in seine Niederlassungen, die Digitalisierung und die internationale Expansion investieren. Die Expansion in neue Märkte bietet zusätzliches Potential – in 2021 wird Fielmann in mindestens einen weiteren europäischen Markt eintreten.

Hamburg, im April 2021

Fielmann Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Erläuternde Anhangsangaben

Das Ergebnis des Fielmann-Konzerns ist im ersten Quartal durch eine Vielzahl an Maßnahmen im Rahmen der Coronavirus-Pandemie beeinflusst. Der Personalaufwand steigt um zusätzliche 6 Millionen € durch eine zugesagte Sonderzahlung an alle Mitarbeiter mit Kundenkontakt. Die erhöhten Test- und Hygienemaßnahmen erforderten zusätzlichen Aufwand von mehr als 1 Millionen €. Unsere Investitionen in die Digitalisierung setzen wir ungebremst fort. Hervorzuheben sind hierbei insbesondere die Weiterentwicklung unserer Omnichannel-Plattform. Neben Beratungsaufwand wirkte sich hier das hohe Investitionsvolumen im Geschäftsjahr und in den Vorjahren auf die Abschreibungen aus.

Die historische und noch zu erwartende Entwicklung der zum 31.12.2020 erworbenen 80 Prozent Beteiligung an der spanischen Optikerkette Óptica & Audiología Universitaria führt zu einer Neubewertung der Option bezüglich des Erwerbs der noch ausstehenden 20-Prozent-Beteiligung an dieser Optikerkette. Der Preis dieser Option stieg im ersten Quartal um 5 Millionen €. Eine planmäßige Abschreibung auf Kundenstamm und Firmenwert führt darüber hinaus zu einer Belastung von etwa 2 Millionen €.

Zusammensetzung des Finanzvermögens

31. März in Tsd. €	2021	2020	Veränderung
Liquide Mittel	132.714	116.032	16.682
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit bis drei Monate	23.662	43.486	-19.824
Zahlungsmittel und Äquivalente	156.376	159.518	-3.142
Langfristige Finanzanlagen	2.070	2.000	70
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	16.980	20.556	-3.576
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit über drei Monate	90.191	112.974	-22.783
Finanzvermögen	265.617	295.048	-29.431

Kapitalflussrechnung

Kapitalflussrechnung nach IAS 7 für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. März in Tsd. €	2021	2020	Veränderung
Ergebnis vor Steuern (EBT)	41.782	17.645	24.137
-/+ Gewinnanteile von assoziierten Unternehmen	51	87	-36
+ Erfolgswirksam erfasste Zinsaufwendungen aus Leasingverhältnissen	872	576	296
+ Erfolgswirksam erfasste übrige Aufwendungen im Finanzergebnis	1.239	563	676
- Erfolgswirksam erfasste Erträge im Finanzergebnis	-107	-270	163
+ Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	19.271	13.376	5.895
+ Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	20.994	19.774	1.220
- Gezahlte Ertragsteuern	-17.714	-20.413	2.699
+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	3.463	-749	4.212
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	11.170	7.496	3.674
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien und immateriellen Vermögenswerten	-118	39	-157
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-12.216	6.048	-18.264
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	19.434	21.503	-2.069
- Gezahlte Zinsen	-249	-144	-105
+ Vereinnahmte Zinsen	-412	413	-825
= Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	87.460	65.944	21.516
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	260	64	196
- Auszahlungen für Sachanlagen	-10.132	-5.437	-4.695
- Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte	-3.678	-8.596	4.918
+ Einzahlungen aus Abgängen von finanziellen Vermögenswerten	25	33	-8
- Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen	-20.000	0	-20.000
+ Einzahlungen aus dem Abgang von Wertpapieren und sonstigen Finanzinvestitionen	28.700	27.330	1.370
- Auszahlungen für den Erwerb von Wertpapieren und sonstigen Finanzinvestitionen	0	-27.058	27.058
= Cashflow aus Investitionstätigkeit	-4.825	-13.664	8.839
Auszahlungen an Unternehmenseigner und nicht beherrschende Anteilseigner	-6.209	-206	-6.003
+/- Verkauf/Erwerb eigener Anteile	-1.562	-1.992	430
+ Einzahlungen aus aufgenommenen Darlehen	12	34	-22
- Rückzahlung von Darlehen	-41	-52	11
- Auszahlungen für Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-21.870	-20.265	-1.605
- Auszahlungen für den Erwerb von zusätzlichen Anteilen an Tochter- unternehmen	0	-543	543
= Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-29.670	-23.024	-6.646
Zahlungswirksame Änderungen der Zahlungsmittel und Äquivalente	52.965	29.256	23.709
+/- Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Äquivalente	-311	-461	150
+ Zahlungsmittel und Äquivalente am Anfang der Periode	103.722	130.723	-27.001
= Zahlungsmittel und Äquivalente am Ende der Periode	156.376	159.518	-3.142

Segmentbericht 1. Januar bis 31. März 2021 Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben.

in Mio. €	Deutschland		Schweiz		Österreich	
Umsatzerlöse des Segments	295,6	(295,9)	44,5	(43,9)	19,4	(19,4)
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten	17,7	(18,1)			0,1	(0,0)
Umsatzerlöse extern	277,9	(277,8)	44,5	(43,9)	19,3	(19,4)
Materialaufwand	63,2	(73,0)	9,3	(12,1)	4,2	(4,4)
Personalaufwand	135,1	(130,5)	18,8	(19,1)	8,7	(8,2)
Planmäßige Abschreibungen	26,9	(24,3)	4,0	(4,0)	1,6	(1,5)
Aufwendungen im Finanzergebnis	1,5	(1,0)	0,1	(0,1)	0,1	(0,1)
Erträge im Finanzergebnis	0,2	(0,4)	0,0	(0,1)		
Ergebnis vor Steuern						
– in den Segmenten ohne Beteiligungserträge	32,7	(16,9)	7,6	(2,2)	2,5	(1,5)
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	11,6	(5,7)	1,2	(–0,3)	0,3	(0,0)
Überschuss	21,1	(11,2)	6,4	(2,5)	2,2	(1,5)
Langfristiges Segmentvermögen ohne Finanzinstrumente und latente Steueransprüche	577,6	(581,1)	68,9	(81,8)	35,2	(36,5)
davon langfristiges Segmentvermögen ohne Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	342,1	(338,1)	28,7	(30,2)	6,8	(5,7)
davon Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	235,6	(243,0)	40,2	(51,6)	28,4	(30,8)
Zugänge zum langfristigen Segmentvermögen ohne Finanzinstrumente und latente Steueransprüche	22,8	(26,4)	2,8	(0,6)	3,2	(0,2)
davon Zugänge zum langfristigen Segmentvermögen ohne Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	10,1	(12,4)	1,3	(0,5)	0,1	(0,1)
davon Zugänge zu Nutzungsrechten aus Leasingverhältnissen	12,7	(14,0)	1,5	(0,1)	3,1	(0,1)
Anteile an assoziierten Unternehmen	4,9	(4,9)				
Aktive latente Steuern	11,3	(11,0)	–0,2	(0,2)	0,3	(0,3)

Finanzkalender 2021

Bilanzpressekonferenz	29. April 2021
Hauptversammlung	8. Juli 2021
Halbjahresbericht	26. August 2021
Analystenkonferenz	27. August 2021
Bloomberg-Kürzel	FIE
Reuters-Kürzel	FIEG.DE
Wertpapierkennnummer/ISIN	DE0005772206

Spanien		Übrige		Konsolidierung		Konzernwert	
25,4	(0,0)	16,0	(14,5)	-18,9	(-18,4)	382,0	(355,3)
		1,1	(0,3)				
25,4	(0,0)	14,9	(14,2)			382,0	(355,3)
9,7	(0,0)	4,6	(4,6)	-16,4	(-16,0)	74,6	(78,1)
7,7	(0,0)	6,0	(5,7)			176,3	(163,5)
4,1	(0,0)	3,7	(3,4)			40,3	(33,2)
0,4	(0,0)	0,2	(0,2)	-0,1	(-0,2)	2,2	(1,2)
				-0,1	(-0,2)	0,1	(0,3)
2,0	(0,0)	-3,0	(-3,0)	-0,0	(-0,0)	41,8	(17,6)
0,5	(0,0)	-0,3	(0,1)			13,3	(5,5)
1,5	(0,0)	-2,7	(-3,1)	-0,0	(-0,0)	28,5	(12,1)
333,5	(0,0)	88,9	(86,0)			1.104,1	(785,4)
260,0	(0,0)	48,2	(45,8)			685,8	(419,8)
73,5	(0,0)	40,7	(40,2)			418,4	(365,6)
0,8	(0,0)	6,9	(2,5)			36,5	(29,7)
0,6	(0,0)	2,1	(1,0)			14,2	(14,0)
0,2	(0,0)	4,8	(1,5)			22,3	(15,7)
						4,9	(4,9)
0,1	(0,0)	0,7	(0,2)			12,2	(11,7)

Konzernbilanz

Aktiva	Stand am 31. März 2021 in Tsd. €	Stand am 31. Dezember 2020 in Tsd. €
A. Langfristige Vermögenswerte		
I. Immaterielle Vermögenswerte	192.335	195.255
II. Firmenwerte	173.503	173.459
III. Sachanlagen	308.081	313.146
IV. Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	11.852	11.961
V. Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	418.358	418.076
VI. Anteile an assoziierten Unternehmen	4.861	4.912
VII. Übrige Finanzanlagen	2.070	2.095
VIII. Aktive latente Steuern	12.248	13.595
IX. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	16.980	18.070
X. Forderungen aus Leasingverhältnissen	363	465
	1.140.651	1.151.034
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
I. Vorräte	155.579	147.076
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	38.757	38.523
III. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	54.909	60.759
IV. Nicht finanzielle Vermögenswerte	40.514	34.241
V. Ertragsteuersprüche	17.232	16.345
VI. Finanzanlagen	90.191	117.517
VII. Zahlungsmittel und Äquivalente	156.376	103.722
	553.558	518.183
	1.694.209	1.669.217
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	84.000	84.000
II. Kapitalrücklage	92.652	92.652
III. Gewinnrücklagen	605.778	583.902
IV. Sonstige Rücklagen	15.228	18.648
Eigenkapital der Anteilseigner des Mutterunternehmens	797.658	779.202
V. Nicht beherrschende Anteile	57.566	57.156
	855.224	836.358
B. Langfristige Schulden		
I. Rückstellungen	27.695	28.038
II. Finanzverbindlichkeiten	64.058	58.755
III. Passive latente Steuern	45.114	48.084
IV. Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	339.787	341.683
	476.654	476.560
C. Kurzfristige Schulden		
I. Rückstellungen	69.919	58.406
II. Finanzverbindlichkeiten	129	129
III. Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	85.128	82.852
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	84.571	75.319
V. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	26.734	50.092
VI. Nicht finanzielle Verbindlichkeiten	83.610	74.735
VII. Ertragsteuerschulden	12.240	14.766
	362.331	356.299
	1.694.209	1.669.217

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. März	2021 in Tsd. €	2020 in Tsd. €	Veränderung zum Vorjahr in %
1. Konzernumsatz	381.982	355.262	7,5
2. Bestandsveränderung	5.659	-2.341	-341,7
Konzerngesamtleistung	387.641	352.921	9,8
3. Sonstige betriebliche Erträge	4.409	4.113	7,2
4. Materialaufwand	-74.632	-78.071	-4,4
5. Personalaufwand	-176.348	-163.492	7,9
6. Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	-20.994	-19.774	6,2
7. Übrige Abschreibungen	-19.271	-13.376	44,1
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-56.968	-63.720	-10,6
9. Zinsaufwendungen aus Leasingverhältnissen	-872	-576	51,4
10. Übrige Aufwendungen im Finanzergebnis	-1.290	-650	98,5
11. Erträge im Finanzergebnis	107	270	-60,4
12. Ergebnis vor Steuern	41.782	17.645	136,8
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-13.286	-5.498	141,7
14. Quartalsüberschuss	28.496	12.147	134,6
15. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-6.579	-112	5.774,1
16. Gewinne, die den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzuordnen sind	21.917	12.035	82,1
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,26	0,14	

Weitere Informationen:

Fielmann AG · Investor Relations

Ulrich Brockmann

Weidestraße 118 a · 22083 Hamburg

Telefon: + 49 (0) 40 / 270 76 – 442 · Telefax: + 49 (0) 40 / 270 76 – 150

E-Mail: investorrelations@fielmann.com · Internet: www.fielmann.com



Fielmann pflanzt für jeden Mitarbeiter jedes Jahr einen Baum, engagiert sich im Umweltschutz und Naturschutz. Bis heute sind dies mehr als 1,6 Millionen Bäume und Sträucher. Weitere Informationen finden Sie im Nachhaltigkeitsbericht der Fielmann Aktiengesellschaft.
